

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 16 (1909)  
**Heft:** 14

**Artikel:** Pädagogischer Kursus in Köln  
**Autor:** Herber, Pauline / Brück, H. / Habrich, L.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-529378>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Pädagogischer Kursus in Köln

von Osterdientag, den 13. April, bis Samstag, den 17. April 1909, im großen Saale des Fränkischen Hofes, Komödienstraße 32/36.

Im nachfolgenden bringen wir die Vorlesungen obigen Kurses, viele Lehrer haben gewiß lebendiges Interesse für dieselben:

1. Prof. Dr. E. Dennert (Godesberg), Wissenschaftlicher Direktor des Replerbundes: „Wesen und Ursprung des Lebens“. (Ein Vortrag mit Lichtbildern: Mittwoch, den 15. April, abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr).

2. Fräulein Hedwig Dransfeld (Werk): „Moderne Lyrik“. (3 Vorlesungen: Dienstag, den 13. April um 12 und 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, Mittwoch, den 14. April um 12 Uhr).

3. Dr. Max Ettlinger (München): „Ueber moderne Tierpsychologie“ (mit Beziehung auf den biolog. Unterricht u. a.). — (3 Vorlesungen: Freitag, den 16. April um 12 und 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, Samstag, den 17. April um 12 Uhr).

4. Prof. Dr. Friedr. Wilhelm Förster (Zürich): „Ueber moral-pädagogische Probleme im Schulleben“. (4 Vorlesungen: Donnerstag, den 15. April um 12 Uhr, Freitag den 16. April um 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und 4 Uhr, Samstag, den 17. April um 9 Uhr).

5. Universitätsprofessor Dr. Geysler (Münster): „Analyse der Denkvorgänge“. (5 Vorlesungen: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, jedesmal um 9 Uhr, Samstag um 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr).

6. Rgl. Baurat F. C. Heimann (Köln): „Der Kölner Dom“. (1 Vortrag: Mittwoch, den 14. April um 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr).

7. Universitätsprofessor Dr. Martin Spahn (Straßburg): „Die Zeit von 1848—1866“. (5 Vorlesungen: Dienstag, den 13. April um 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und um 4 Uhr, Mittwoch, den 14. April um 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und um 4 Uhr, Donnerstag um 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr).

Preise der Karten: Mitgliedskarte 7 M., Tageskarte 2 M., einzelne Vortragskarte 1 M. Die Karten sind zu haben in Köln in den Buchhandlungen von Voifferée (Minoritenstraße) und Neubner (Hohestraße), bei Herrn Lehrer F. Brehm in Köln-Nippes, Bierfenerstraße 17, sowie auf schriftliche Anmeldung bei Herrn Rektoratschullehrer Friedr. Sube in Kanten.

Ueber Wohnungen erteilen Auskunft für Damen: Fräulein Hauptlehrerin Marg. Klein, Kunibertsklostergasse 3; für Herren: Herr Lehrer Ruth in Köln-Bindenthal, Bindenthalgürtel 2

Während der Kurstage wird eine Geschäftsstelle im Fränkischen Hofe Auskunft erteilen und Karten verausgaben.

Zu zahlreicher Beteiligung an unserem Kursus ladet ergebenst ein

**Paulins Herber**

**H. Brück**

**L. Habrich**

für den „Verein kath. deutscher Lehrerinnen“.

f. d. „Kath. Lehrerverband des Deutschen Reiches“.

f. d. „Verein für christl. Erziehungswissenschaft“.

### \* Achtung!

Unsere v. Abonnenten sind gebeten, die Inserenten unseres Organes zu berücksichtigen und sich jeweilen auf das bez. Inserat in den „Pädag. Blätter“ zu berufen. Was nützt Solidarität in Worten? Die Taten sollen sie be-  
funden. —